

Sanierung Bad Cannstatt 20 -Hallschlag-  
"Stadtteile mit besonderem Entwicklungsbedarf - Die Soziale Stadt"

## Bürgergremium Zukunft Hallschlag

31. Treffen, 1. Juli 2014, 18.00 Uhr, Stadtteilbüro

Teilnehmer/innen: 21 Personen, Entschuldigt: 7 Personen

Frau Bachir (Amt für Stadtplanung und Stadterneuerung),  
Protokoll: Herr Böhler und Frau Fritz (Stadtteilmanagement Zukunft Hallschlag)

### 1 Begrüßung und Beschlussfähigkeit

Frau Fritz begrüßt die Anwesenden und stellt die Tagesordnung vor. Der Punkt "Verschiedenes" mit einem Beitrag der Altenburgschule wird vorgezogen. Es sind 8 Vertreter aus den Themen- und Projektgruppen anwesend. Damit ist das Bürgergremium beschlussfähig (+ 1 Stimme Stadtteilmanagement). Zum letzten Protokoll (Sitzung 13. Mai) gibt es keine Anmerkungen.

### 2 Verschiedenes: Projekt der Altenburgschule

Drei Schülerinnen und Schüler sowie die zwei SMV-Lehrerinnen der Altenburgschule stellen die Idee der Stadtteilmitverantwortungswoche vor, die im Herbst stattfinden soll. Die Schülerinnen und Schüler möchten sich im Stadtteil und für den Stadtteil sozial oder ökologisch-nachhaltig engagieren, z.B. Vorlesen im Altenheim, Blumen pflanzen, Müll sammeln. Die Initiatoren freuen sich über weitere Vorschläge aus dem Stadtteil und gelingende Kooperationen. Ansprechpartnerinnen sind die SMV-Lehrerinnen Frau Podrug (podrug@altenburg.s.schule-bw.de) und Frau Chaker (chaker@altenburg.s.schule-bw.de) Tel. 0711/544477.

### 3 Verfügungsfonds

Es liegen drei Anträge an den Verfügungsfonds vor.

- ▶ Projektantrag von der Altenburgschule  
Herr Böhler und Herr Schmidt stellen den Antrag vor. Zum zweiten Mal soll die Tandem-Olympiade durch den Verfügungsfonds unterstützt werden. Sie findet am 25.7. von 14-18 Uhr in und um die Turn- und versammlungshalle statt. Es nehmen rund 20 Institutionen teil.  
Der Antrag (1000 Euro) wird mit 9 Ja-Stimmen einstimmig genehmigt.
  
- ▶ Projektantrag von der Mobilen Jugendarbeit  
Herr Böhler und Herr Wabnik stellen den Antrag vor. Die Idee für ein Repair Café wurde über den HAK eingebracht. In Kooperation von sbr, eva, Mobile Jugendarbeit, EfA und Stadtteilmanagement findet am 19. Juli von 10-15 Uhr im Stadtteilbüro die erste Veranstaltung statt. Jeder und jede kann kommen, um gemeinsam mit anderen Kaputttes zu reparieren. Werkzeug und Material sind vorhanden sowie fachliche Unterstützung. Thementische gibt es zu: Textilien, kleinere Möbel und Spielzeug, Klein-Elektrogeräte.  
Der Antrag (550 Euro) wird mit 9 Ja-Stimmen einstimmig genehmigt.

- ▶ Projektantrag von Frau Mayer  
Frau Mayer stellt ihren Antrag Face Painting vor. Jugendliche sollen geschult werden, wie sie Kinder schminken können. Es bildet sich ein Team, das für Veranstaltungen im Stadtteil gebucht werden kann. Die notwendige Ausstattung dafür wird beschafft. Frau Mayer (Ökumenische Begegnungsstätte Steiggemeinde) führt das Projekt in Kooperation mit der Mobilen Jugendarbeit Hallschlag und dem ökumenischen Zentrum Burgholzhof durch.  
*Der Antrag (1000 Euro) wird mit 9 Ja-Stimmen einstimmig genehmigt.*

#### 4 JULA-Aktionsfonds

Frau Silber ist entschuldigt. Herr Böhler berichtet zum Stand. Es liegen keine Anträge vor. Es sind noch 4960 Euro verfügbar, die bis Ende des Jahres verbraucht werden müssen. Beim Bürgergremium am 30. September können noch Anträge gestellt werden.

#### 5 Bericht aus den Themen- und Projektgruppen

##### TG 1 Wohnen, Wohnumfeld und öffentlicher Raum

- ▶ Bürgergärten: die Mitglieder sind aktiv, im Juni gab es ein Mitgliedertreffen, erfreulich ist, dass es eine Lösung für einen Wasseranschluss geben soll
- ▶ Nahversorgung: Ende Mai gab es zum Thema ein Treffen; an vielen Stellen gibt es Veränderungen (GWG-Hochhäuser, Römerkastell, Sparrhärmlingweg); das Stadtteilmanagement hat erste Einkaufsdienste für ältere Menschen vermittelt; der Bereich Birkenäcker ist Modellgebiet im Rahmen eines städtischen Vorhabens zur Entwicklung von Konzepten für unterversorgte Bereiche
- ▶ Straßen: für Dortmundener Str./Bochumer Str. steht die Ausschreibung an, allerdings liegen die Preise mit 159 Euro/m<sup>2</sup> über den Förderrichtlinien (150 Euro/m<sup>2</sup>), sodass ergänzende Mittel beschafft werden müssen
- ▶ Travertinpark: dem See fehlt Wasser, Bürgerinnen und Bürger sehen die Gefahr, dass der See kippen könnte; der Travertinpark wird am 22.9. 14 Uhr unter Beteiligung von OB Kuhn eingeweiht
- ▶ Platz Altenburger Steige: es stellt sich die Frage, wie man ggf. einen Neubau anstelle des Steiggemeindehauses in die künftige Gestaltung des Platzes einbeziehen muss und kann; anstelle des Steiggemeindehauses wäre wieder eine öffentliche Nutzung wünschenswert; vorgeschlagen wir ein Infopoint (veränderbar), an dem es Hinweise über Gewerbe und andere Angebote im Stadtteil gibt
- ▶ Stadtteilzeitung: die zweite Ausgabe für 2014 wird vorbereitet; nächstes Treffen des Redaktionsteams ist am 10. Juli
- ▶ Spiel- und Bolzplätze: Spielplatz Rostocker Straße erfolgt die Entwurfsplanung; Bolzplatz beim Aki: wenn der Bolzplatz dem AKI zugeordnet wird und er nur für die Nutzung von Kindern (bis 12 Jahre) freigegeben wird, könnte er 2015 saniert werden, der AKI müsste den Schließdienst übernehmen (ist einverstanden)

##### TG 2 Soziales und kulturelles Miteinander

- ▶ PG Haus Römer: die Projektgruppe ist mit Ende des Wettbewerbs abgeschlossen; derzeit wird bei der Stadtverwaltung der Verkauf des Grundstücks an die SWSG vorbereitet; mit allen beteiligten des FORUM 376 ist man in eine Prozessbegleitung gestartet, um ein Kooperations- und Betriebskonzept zu entwickeln
- ▶ Natur im Hallschlag: Träger des von der Baden-Württemberg-Stiftung geförderten

Projektes ist das Kinderhaus Hallschlag, das das Projekt in Kooperation mit den beiden Aktivspielplätzen (AKI und Maugi), der Bücherecke, Bürgergärten, STEP Stuttgart, den Schulen durchführt; es wurde ein gemeinsames Hallschlag-Öko-Audit entwickelt und an den Einrichtungen finden verschiedene Aktionen statt: z.B. Bau eines Mini-Ökomobils (das von Einrichtungen aus dem Stadtteil genutzt werden kann), Bau eines Komposters mit Sichtfenster, Obstbar, Gartentag und Ausflüge in die Natur, Mentoren schulen Kinder zu Umweltlotsen, Natur in der Kinderbuchliteratur

### TG 3 Bildung und Gesundheit

- ▶ Treffen am 5.6.: Bericht vom Lerncamp in den Osterferien, soll jetzt regelmäßig stattfinden; Kinder- und Jugendhaus: derzeit werden Aufstockungsmittel Soziale Stadt beantragt, Jugendhausgesellschaft bereitet Raumkonzept, Machbarkeitsstudie und Kostenschätzung vor, Kunstprojekt "Hallschlag Hoch5": Künstler planen für Mai 2015 einen Projektwoche mit unterschiedlichen Gruppen zu unterschiedlichen Disziplinen (wird beim Bürgergremium am 30.9. vorgestellt); nächstes Treffen der TG Bildung und Gesundheit am 9.10.
- ▶ Bücherecke: im Sommer sind wieder Aktionen auf Spielplätzen vorgesehen
- ▶ PG Geschichte: derzeit wird die Tafel für den Nastplatz gestaltet; H. Degen erkundigt sich, ob es inzwischen Überlegungen für ein einheitliches Logo gibt, bisher steht die Verwendung der Maske im Raum, beim nächsten Treffen noch mal diskutieren; bei den Grabungen Am Römerkastell 69 gibt es bislang keine "Sensationsfunde", im September/Oktobre soll es evtl. nochmals Führungen geben

### **6 Tag der Bürgerinfo**

Am 17. Oktober wird der Nastplatz eingeweiht (16 Uhr). Dies wird mit dem jährlichen Tag der Bürgerinfo verbunden. Bisher gibt es folgende Ideen:

Ausstellung der verschiedenen Projekte, Luftballonstart, Pflanzung Apfelbaum, Beitrag der Carl-Benz-Schule(?), Aktion von Natur im Hallschlag: z.B. Apfelsaft pressen, Naturquiz, Essen: Beitrag der Ghana-Gruppe, Bürgergärten(?)

Wenn es weitere Ideen gibt, bitte Rückmeldung an das Stadtteilmanagement. Schön ist, wenn sich Engagierte aus den Themen- und Projektgruppen beteiligen und präsent sind.

### **7 Verschiedenes**

- ▶ Herr Glass regt an, einen Tag der offenen Tür in der neuen Turn- und Versammlungshalle zu veranstalten; es könnte im Herbst/Winter stattfinden
- ▶ Herr Glass spricht noch mal seine Idee an, einen städtebaulichen Vortrag zu organisieren (Thema: Einordnung des Hallschlags in städtebauliche Entwicklungen z.B. Gartenstadt verbunden mit der Frage, warum solche Konzepte die gewünschten Ziele nicht erreichen konnten)
- ▶ Das Nähcafé findet ab 2. September immer am ersten Dienstag im Monat von 14-17 Uhr im Stadtteilbüro statt.

### **8 Termine**

Das nächste Bürgergremium findet am 30. September um 18 Uhr im Stadtteilbüro statt. Weitere Termine, Protokolle und Infos unter [www.zukunft-hallschlag.de](http://www.zukunft-hallschlag.de)